Datum	Aktenzeichen:	Verfasser:
25.06.2015	II.3	Aßmann
Verw.-Vorl.-Nr.: LABOE/BV/873/2015		Seite: -1-

AMT PROBSTEI
für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE

Vorlage an	**am**	**Sitzungsvorlage**
Bauausschuss	**14.07.2015**	**öffentlich**

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Weitere Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

Sachverhalt:
Das Förderprogramm zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Lampen ist ausgelaufen. Bisher wurden umgestellt:

	Jahr	Lampen	Ersparnis kwh/a	Ersparnis t CO^2	Gesamtkosten	Förderquote
1. TA	2012	84	27.000	320	51.865,-	40%
2. TA	2013	80	24.000	286	45.600,-	25%
3. TA	2014	86	32.000	383	43.627,-	20%
Gesamt:		250	83.000	989	141.092,-	28,33 %

Der Bauhof hat eine Auflistung der noch umzustellenden HQL Pilzlampen erstellt (s.u.). Danach müssten noch weitere 240 Stück Pilzleuchten ersetzt werden.
Folgende Straßen sind nach Angabe des Bauhofes noch mit Pilzleuchten auszustatten:

Am Ehrenmal	8	Kurpark	4
An der Mühle	6	Lammertzweg	13
Apfelgarten	7	Lerchenstraße	3
Aukrug	6	Lindenstraße	3
Birkenweg	5	Mühlenstraße	9
Blauer Blick	11	Ostlandstraße	17
Breslauer Weg	2	Petersberg	4
Ehrenmalparkplatz	1	Promenade	12
Eulenschlag	1	Reiherweg	1
Feldstraße	1	Rosenstraße	2
Gorch-Fock-Ring	11	Schule/Sporthalle	5
Großer Hof	8	Sörnskamp	16
Grüner Ring	8	Stettiner Weg	3
Kalinkaberg	2	Stoschstraße	8
Karkkamp	5	Teichstraße	14
Kiebitzredder	23	Wilhelm-Sprott-Str.	13
Königsberger Weg	4		
Koppelstraße	4	Gesamt:	240

Der weitere Gesamtfinanzierungsbedarf beträgt damit etwa 135.000,- €. 70.000,- € sind dafür bereits im laufenden HH 2015 eingeplant.

Es wird vorgeschlagen, dass in 2015 weitere 80 Lampen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung beschafft werden, wobei hinzuzufügen ist, dass bisher ausschließlich das Lampenmodell der Fa. Schuch installiert wurde, welches die wesentlichen Kriterien (Form und Farbtemperatur) des Bürgerwillens am besten erfüllt (seinerzeitige Bürgerbeteiligung). Eine beschränkte Ausschreibung ist dennoch zu empfehlen. Vergleichbare Lampenmodelle können angeboten werden. So kann die Gemeinde den besten Preis erhalten.

In 2016 und 2017 sollten jeweils weitere 80 Lampen beschafft werden. Damit wären für 2016 20.000,- € und 2017 45.000,- € zusätzlich in die Haushalte einzuplanen. Die Umstellung aller Pilzlampen auf sparsame LED-Technik mit Nachtabsenkung wäre dadurch in Laboe Ende 2017 erreicht. Da die Montage durch die Bauhofmitarbeiter und den hierfür bestens qualifizierten gemeindeeigenen Elektriker bisher stets zeitnah selbst erfolgte, sollten auch nicht mehr Lampen auf einmal beschafft werden. Andernfalls würde die Manpower des Bauhofs überfordert und die Montage müsste fremd vergeben werden.

Es ergibt sich folgender Investitionsplan:

2015: 45.000,- €
2016: 45.000,- €
2017: 45.000,- €

Der Ausschuss sollte, da es sich um routinemäßige, qualitativ gleichartige, wiederkehrende Beschaffungsvorgänge handelt, die Bürgermeisterin ermächtigen, die weiteren Aufträge jeweils an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Beschlussvorschlag:
Der Bauausschuss beschließt zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf sparsame LED-Technik für 2016 20.000,- € und 2017 45.000,- € zusätzlich in die Haushalte einzuplanen.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die weiteren Aufträge jeweils an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Mordhorst
Bürgermeisterin

Gesehen:

Körber
Amtsdirektor

Gefertigt:

Aßmann
Amt II